

Termin/Ort **30. Jänner 2007 – Kleiner Festsaal, Haus der Industrie, Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien**

Kosten **€ 170,00 zuzügl. 20 % USt.**
für VÖEB-Mitglieder (inkl. ausländische Niederlassungen), IV-Mitglieder und Behördenvertreter

€ 230,00 zuzügl. 20 % USt.
für alle anderen Teilnehmer

Die Tagungspauschale inkludiert die Seminarteilnahme, das Mittagsbuffet, zwei Kaffeepausen sowie Seminarunterlagen.

Anmeldung Anmeldung bis **spätestens 16. Jänner 2007** beim VÖEB per **Fax +43 (0) 1 7152107** oder per **e-mail voeb@voeb.at** oder **online www.voeb.at**
Informationen: Wolfgang Markl, T: +43 (0) 1 7130253

Storno Stornierungen werden nur schriftlich anerkannt. Bei Stornierungen innerhalb der letzten 2 Wochen vor der Veranstaltung verrechnen wir 50 % der Teilnahmegebühr. Bei Abmeldungen am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen verrechnen wir 100 % der Teilnahmegebühr. Die Entsendung eines Ersatzteilnehmers ist selbstverständlich möglich.

Anmeldefax +43 (0) 1 715 21 07

Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)
Schwarzenbergplatz 4, A-1030 Wien; e-mail: voeb@voeb.at

Wir melden hiermit folgende Teilnehmer verbindlich zur Tagung an:

Namen der TeilnehmerInnen:

Firmenstempel / Datum / Unterschrift

umweltbundesamt^U



Abfallwirtschaft als Ressourcenlieferant der Zukunft?

Entwicklungen, zukünftige Regelungen und Erfahrungen am Beispiel ausgewählter Technologien

30. Jänner 2007

Haus der Industrie
Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien
Kleiner Festsaal

In Kooperation mit:



Tagungsablauf

08:30-09:00	Kaffee und Registrierung	11:50-12:00	Diskussion
09:00-09:15	Eröffnung und Begrüßung Ing. Peter J. Kneissl – Präsident VÖEB Mag. Georg Rebernik – GF Umweltbundesamt Ing. Mag. Peter Koren – VizeGS - IV Moderation: Umweltbundesamt	12:00-13:00	Mittagspause
<u>Block 1</u>	<u>Internationale und nationale Entwicklungen im Abfallrecht</u>	<u>Block 3</u>	<u>National: rechtliche Vorhaben, aktuelle Entwicklungen, Praxiserfahrungen Ersatzbrennstoffe</u>
09:15-09:35	Waste Framework Directive (WFD), EU-Richtlinien und deren Umsetzung in Österreich Eisenberger (Umweltrechtsconsulting)	13:00-13:20	Heizwertreiche Fraktionen aus MA – Probenahme, Analysen, Ergebnisse Denner (Umweltbundesamt)
09:35-10:00	Das Ziel 2020 - Ausstieg aus der oberirdischen Deponierung Veränderungen der Entsorgungswirtschaft "nach der TASI" Cosson (BDE-Bundesv. d. dt. Entsorgungswirtschaft)	13:20-13:40	Richtlinie für Ersatzbrennstoffe (EBS) – Zusammenspiel von Grenzwerten und Qualitätssicherung Grech (Lebensministerium)
10:00-10:20	Wie sehr kann die Abfallwirtschaft zum Ressourcenbedarf beitragen - Ist eine abfallfreie Gesellschaft aus Sicht der Wissenschaft möglich? Rechberger (TU Wien)	13:40-14:00	Herausforderungen und Erfahrungen bei der Herstellung und Entsorgung der heizwertreichen Fraktionen aus MBAs Ganster (.A.S.A. AG)
10:20-10:30	Diskussion	14:00-14:10	Diskussion
10:30-10:50	Kaffeepause	14:10-14:30	Kaffeepause
<u>Block 2</u>	<u>National: Anpassungspflichten, aktuelle Entwicklungen, Praxiserfahrungen MBA</u>	<u>Block 4</u>	<u>Praxis: Verwertung / Entsorgung der Reststoffe (u.a. Ersatzbrennstoffe)</u>
10:50-11:10	Aktuelle Entwicklungen im Bereich der MBA - Stellenwert im Vergleich zu MVA und MA Neubauer (Umweltbundesamt)	14:30-14:50	Anforderungen an EBS bei der Mitverbrennung (Mengen, Qualität, Aufbereitung, ...) Pomberger (Saubermacher Dienstleistungs AG)
11:10-11:30	Stand der Technik der MBA in Österreich, Ist-Stand und aktuelle Anpassungspflichten (MBA-Richtlinie, BAT „Waste Treatment Industries“, Ist-Stand der MBA in Österreich, Anpassungspflichten (BAT und IPPC)) Loidl (Lebensministerium)	14:50-15:10	MVA-Rostfeuerung als zusätzlicher Abnehmer der heizwertreichen Fraktion aus MBAs? Angerer (Fernwärme Wien GmbH)
11:30-11:50	Erfahrungen eines Anlagenbetreibers bei der Anpassung an den Stand der Technik N.N.	15:10-15:30	Erfahrungen mit der Ablagerung der Rückstände aus modernen Abfallbehandlungsanlagen Spreitzhofer (UEG)
		15:30-15:40	Diskussion
		15:40-16:00	Schlussrunde
		16:00	Ende der Veranstaltung